

Im Mai hat das Oberbergische Kammerorchester unter der Leitung von Stephan Kümmeler im Foyer der AggerEnergie ein Konzert mit Werken von Jean Sibelius, Wolfgang Amadé Mozart, Johannes Weyrauch, Edvard Grieg und Friedrich Kiel gegeben.

Mit den festlichen Klängen des „Andante festivo“ von Jean Sibelius (1865 – 1957) eröffnet das Oberbergische Kammerorchester sein Konzert und gratulierte so zum 150. Geburtstag.

Das zweite Werk war das Andante und die komplizierte Fuge von Mozart (KV546). Er hatte hier von Bach die barocke Gestalt im Andante und die stringente Form der Fuge übernommen und sie meisterlich mit Chromatik erweitert. Das Orchester präsentierte es mit großer Konzentration.

Johannes Weyrauch (1897 – 1977) ist ein neuzeitlicher Komponist aus der ehemaligen DDR. Die Sonatina hat er 1966 für ein Streichorchester geschrieben. Feierliche Klänge und markante Motive beeindruckten ganz besonders, und so wurde der erste Teil beendet.

Nach der Pause folgte das beliebte Werk „Zwei elegische Melodien“ op. 34 von Edvard Grieg (1843 -1907). Im „letzten Frühling“ wurde das Gedicht eines Volksschullehrers vertont: „Ja noch einmal ist das Wunder geschehn ...“

Mit dem heiteren Walzer op.73 des wenig bekannten Komponisten Friedrich Kiel (1821 -1885) beendete das Orchester sein Konzert. Dieses Werk lohnt eine Beschäftigung mit ihm, da es „eine solche Reife des Geistes offenbart, dass die Unbekanntschaft mit demselben nur einem Dilettanten zu verzeihen ist.“(Hans v. Bülow über Friedrich Kiel).

Das Orchester wurde von der Konzertmeisterin Susanne Siller unterstützt und zeigte, dass auch Amateurmusiker ein anspruchsvolles Werk einstudieren (und vortragen) können. Der Dirigent Stephan Kümmeler moderierte in seiner bekannt humorvollen Art und erklärte die Werke, sodass die Zuhörer erheitert den Konzertverlauf aufnehmen konnten. Das Publikum war begeistert und spendete viel Applaus.

Christa Faßbender

Das Oberbergische Kammerorchester, das 7 Jahre mit der Musikschule der Homburgischen Gemeinde zusammengearbeitet hat, macht sich gerade selbständig. Das nächste Konzert wird Ende August in der Waldorfschule (Gummersbach, Vollmerhausen) stattfinden. Sie können alle Informationen und Neuigkeiten in der Homepage unter der E Mail Adresse: www.ko-oberberg.de nachlesen.

Wir wünschen Ihnen einen gute Zeit und hoffen, dass wir das Interesse unserer Zuhörer wecken können.